



JAHRESBERICHT 2025

KLEINBRAUEREI STIÄR BIÄR AG
MOOSBADWEG 14 · 6460 ALTDORF
STIÄRBIÄR.CH

GRUSSWORT AUS DEM VERWALTUNGSRAT

Geschätzte Aktionärinnen und Aktionäre

Für Stiär Biär im Einsatz zu sein, ist kein gewöhnlicher Job. Es ist Leidenschaft. Eine Passion, die von unserem gesamten Team Tag für Tag gelebt wird.

Ralph und Raphaela haben mit ihrem enormen Netzwerk und ihren persönlichen Kontakten neue Gastronomie- und Eventpartner gewonnen und dafür gesorgt, dass unser Biär an immer mehr Orten ausgeschenkt wird.

Marius hält gemeinsam mit Silvan die Produktion fest im Griff und sorgt dafür, dass mit steigender Effizienz die Qualität und der Charakter jedes einzelnen Suds stimmen. Dazu gesellt sich auch Melanie die im Laden präsent ist und uns neue Stammgäste bringt und unsere langjährigen Kunden mit viel Herzblut betreut.

Auch unsere Verwaltungsräte sind jederzeit zur Stelle – sei es in buchhalterischen Angelegenheiten, im Coaching, bei der Unterstützung in Rechtsfragen, im Vertrieb oder ganz praktisch, wenn neue Biärträger geschreinet werden sollen.

Dieses Engagement zeigt: Stiär Biär ist Teamarbeit – auf allen Ebenen.

Besonders freut uns, dass unsere Community stetig wächst. Bierliebhaberinnen und Bierliebhaber, die das Handwerk und die Urner Brautradition schätzen, tragen unsere Idee weiter. Wir sind stolz darauf, trotz äusserst schwierigem Umfeld zusätzliche Marktanteile gewonnen und unsere Position als verlässlicher Partner für echte Urner Baukultur weiter ausgebaut zu haben – im Kanton Uri als unsere Homebase, in der Zentralschweiz und mittlerweile sogar bis nach Zürich und Luzern.

An dieser Stelle danken wir dem gesamten operativen Team für seinen unermüdlichen Einsatz – bei Veranstaltungen, am Stammtisch und überall dort, wo unser Biär vertreten ist. Ein besonderer Dank gilt allen Helferinnen und Helfern, die aktiv für Stiär Biär im Einsatz stehen. Ohne euch wäre vieles nicht möglich.

Gleichzeitig hat uns das Braujahr 2025 vor grosse Herausforderungen gestellt. Die Rahmenbedingungen bleiben anspruchsvoll, und wir sind weiterhin für jede Unterstützung dankbar, welche uns, unsere Vision konsequent weiterverfolgen und als unabhängige, eigenständige Brauerei nachhaltig wachsen lässt.

Mit Zuversicht, Bodenständigkeit und einer klaren Ausrichtung blicken wir nach vorne. Denn eines ist sicher: Für Stiär Biär im Einsatz zu sein, ist mehr als ein Job – es ist eine Herzensangelegenheit.

Thomas Gisler
Verwaltungsratspräsident

JAHRESBERICHT 2025

Das Braujahr 2025 war für die Schweizer Bierbranche kein einfaches Jahr. Der gesamtschweizerische Bierabsatz ging um rund 1,8 % zurück und somit auch der Pro-Kopf-Konsum, welcher erstmals unter 50 Litern pro Kopf pro Jahr lag. Gleichzeitig ächzt die Gastronomie: Immer mehr Betriebe müssen aus wirtschaftlichen Gründen schliessen, Nachwuchs fehlt, Vereine kämpfen mit sinkenden Mitgliederzahlen und die jüngere Generation verzichtet zunehmend auf Alkohol.

Viele Gründe also, in der Braubranche den Löffel hinzuwerfen.
Nicht aber bei Stiär Biär.

Trotz zahlreicher Hürden gehen wir unseren Weg konsequent weiter. Der Wettbewerb mit den Grossbrauereien ist hart: Preise müssen mithalten, Verträge werden oft mit Rückvergütungen abgeschlossen, Infrastruktur für Gastrobetriebe wird mitfinanziert, wenn dort das Kapital fehlt. Dazu kommen Sponsoring für Vereine, Personalaufwand für unsere eigenen Events sowie steigende Kosten bei den Rohstoffen. Auch Nachhaltigkeit und Regionalität haben ihren – berechtigten – Mehrpreis.

Wir bleiben diesem Weg trotzdem treu. Wir brauen mit Urner Kraft. Unsere Braugerste wächst im Kanton Uri, in Erstfeld, angebaut von der IG Braugerste. Unser Partner liefert jährlich rund zehn Tonnen Gerstenmalz, das inzwischen in allen unseren Biärprodukten anteilig enthalten ist. Mit unserem «Stiärl» setzen wir sogar vollständig auf Urner Malz. Zusammen mit Urner Quellwasser entsteht so ein echtes regionales Biär – ein Stück Heimat im Glas.

Diese bewusste Entscheidung für lokale und nachhaltige Beschaffung stärkt die regionale Wertschöpfung. Sie schafft Arbeitsplätze, unterstützt Landwirtschaft und Gewerbe und fördert die Gastronomie sowie den Tourismus vor Ort.

Um unsere Wettbewerbsfähigkeit weiter zu steigern, arbeiten wir gezielt daran, zusätzliche Absatzkanäle zu erschliessen und unsere Präsenz in der Urner Gastronomie zu stärken. Gleichzeitig bleibt eine Herausforderung bestehen: In vielen Beizen und am Stammtisch fliesst noch immer ein anderes Bier aus dem Zapfhahn, während unser Biär nicht überall sichtbar vertreten ist.

Darum bitten wir auch unsere Community um Unterstützung: Fragt in eurem Stammlokal gezielt nach Stiär Biär. Nur wenn Gäste unser Biär aktiv verlangen, nehmen Gastgeber den Stiär Biär -Trend wahr. So können wir gemeinsam Wirkung erzielen, Gastronomen überzeugen und langfristig Preis und Verfügbarkeit verbessern.

Trotz aller Herausforderungen konnten wir im Braujahr 2025 ein Umsatz-Wachstum von rund fünf Prozent erzielen und weitere Marktanteile dazugewinnen. Dies ist einmalig, denn unsere Brauerei-Mitbewerber verzeichnen rundum einen Rückgang.

Ein klarer Trend zeigt sich auch bei uns: Alkoholfreie Biere sind schweizweit stark im Aufwind. Rund 15% mehr Absatz im Schweizer Markt. Das spüren wir besonders bei unserem «Äs Sportlichs», dessen Verkaufszahlen kontinuierlich steigen. Unser Alkoholfreies brauen wir ebenfalls inzwischen mit 80% Urner Malz-Anteil.

Zu den Highlights des Jahres gehörten wiederum zahlreiche Veranstaltungen im Kanton Uri, bei denen wir präsent waren. Dazu zählen unter anderem die WOV-Eröffnung, die Eröffnung der 20er-Zone in Altdorf, die Bundesfeier im Festzelt Winkel am 1. August, das Urner Oktoberfest, die MSA Dayz, das Altdorfer Fyrrabig-Biär sowie unsere monatlichen Feierabend-Anlässe in der Brauerei – jeweils am letzten Freitag im Monat.

Denn für uns ist klar:

Im Kanton Uri soll Urner Biär getrunken werden. Darum weisen wir auch dieses Jahr wieder darauf hin, liebe Aktionärinnen und Aktionäre; Ihr seid unsere Markenbotschafter. Fragt in eurem Stammlokal nach unserem Biär; in eurem Turnverein, Sportverein, Fasnachtsverein, Schützenverein, Fischerverein, Jungwacht, Ehemaligenvereine usw. bei eurem Anlass; und nicht zuletzt für euren Privatkonsum, kommt in unseren Laden und bezieht das Biär von hier.

2025 IN ZAHLEN



811 HL
Bier abgefüllt



1`371
KEG abgefüllt



15
Partnerschaften
mit Sport,
Kultur-und
Vereinen



84
Sude gebraut



1`381
Kundenaufträge



158`800
Flaschen abgefüllt



2`978
Follower
Facebook



9`942
Follower
Instagram



1`096
Follower TikTok



1`441
Aktionärinnen und Aktionäre

AUFSTREBENDER STAR DER STIÄR BIÄR FAMILIE „ÄS SPORTLICHS“

Aus der Überzeugung, dass Urner Biär mit regionalen Zutaten gebraut werden sollte, haben sich drei passionierte Bauern aus Schattdorf, Erstfeld und Bürglen zusammengetan und die IG Braugerste Uri gegründet.

Ende Januar 2024 war es endlich so weit: Wir durften die erste Ladung von 10 Tonnen Gerstenmalz entgegennehmen! Dieses Malz ist nicht nur ein wichtiger Bestandteil unseres Biäres, sondern auch ein Zeichen für die Stärke und den Zusammenhalt unserer Region. Aus frischem Altdorfer Wasser und mit 80% Urner Gerstenmalz gebraut, ist es ein süffiges alkoholfreies Pale Ale mit weniger als 0.5% vol., das einfach Freude macht.

Der Non-Alcoholic-Trend steigt schweizweit rasant, das zeigt sich auch bei uns. Im Jahr 2025 konnten wir 53 Hektoliter abfüllen, das entspricht rund 16'000 Flaschen. Zum Vorjahr verzeichnen wir ein Wachstum von 43%. Zum schweizweiten Marktanteil messen wir uns mit Stolz – wir sind auf dem Weg, den Trend auch lokal zu verankern.

Mit dem sportlichen Biär setzen wir auf einen Markttrend und tüfteln weiter im Bereich Non-alkoholische Biere. Wir bleiben dran, verteidigen unsere Wurzeln in Uri und arbeiten unentwegt, Geschmack, Regionalität und Nachhaltigkeit noch stärker zu vereinen. Prost auf eine Zukunft, die in der Urner Braukultur weiterwächst – sportlich, regional und mit Verantwortung.



AUSBLICK 2026

Urner Braukultur - gewachsen mit der Kraft des «Feens».

2026 steht ganz im Zeichen von Nähe, Schnelligkeit und echter Regionalität – und wir sind bereit, das mit unserer einzigartigen Stärke zu liefern: Wir brauen, füllen und liefern alles in-house, direkt aus Uri. Das bedeutet nahe, schnell und zuverlässig – heute bestellt, morgen geliefert. Verfügbarkeit aller Sorten, einfachster Bestellservice über Telefon, E-Mail oder Webshop, dazu starke Partner im Getränkehandel, bei denen alles bequem über eine zentrale Plattform abgewickelt werden kann.

Ralph und Raphaela bleiben unsere kundennahe Crew: Ihre Beratung für Gastronomie, Vereine und Events macht uns nicht nur sichtbar, sondern nahbar. Und ja, auf unseren Social-Media-Kanälen zeigen wir, dass wir geliefert haben – mit Reichweite, Transparenz und echten Partnerschaften.

Unser Lager in Altdorf ist unsere Drehscheibe für unsere Lieferungen in die gesamte Zentralschweiz. Biärnotfälle können wir unkompliziert abwickeln. Und am Samstag einkaufen in unserem Biärladen ist das ganze Jahr über möglich. Saisonale Spezialitäten ergänzen das bewährte Standard-Sortiment, das von alkoholfrei bis Starkbiär reicht – alles mit Anteilen von Urner Zutaten, naturtrüb und nachhaltig produziert.

Hinter all dem Stehen Urner Mitarbeitende, die mit Engagement und Transparenz dafür sorgen, dass kurze Lieferwege, offene Kommunikation und echte Wertschöpfung vor Ort bleiben.

Wir bleiben fest in der Region verwurzelt und arbeiten eng mit Vereinen, Sport- und Kultureinrichtungen zusammen. Ob Altdorfer Fyyrabig Biär, Urner Oktoberfest, der 1. August oder MSA Dayz – wir sind dort, wo regionaler Genuss sichtbar wird. Und wenn ihr Teil einer Veranstaltung seid oder eures Vereins, dann beliefern wir euch gern – gemeinsam schaffen wir Begegnungsorte, die das regionale Leben aktivieren. So stärken wir die Region, Stück für Stück, Hand in Hand.

Was uns 2026 ausserdem auszeichnet: Wir setzen auf volle Transparenz in der Wertschöpfung. Jährlich ernten wir rund 10 Tonnen Urner Malz im Kanton Uri und brauen all unsere Biere mit lokaler, nachhaltiger Braugerste. Das ist kein Industrie-Bier, sondern echtes Urner Brauen – von der Aussaat bis zur Etikettierung arbeiten Menschen aus Uri mit. In Zeiten von Zöllen, wirtschaftlicher Unsicherheit und Umweltfaktoren ist es wichtiger denn je, regionale Wertschöpfung zu stärken.

Lokales Einkaufen bedeutet Unterstützung für Bauern, Mälzerei und Brauerei – kurze Lieferwege, enge Zusammenarbeit, nachhaltige Partnerschaften. Mit dem sportlichen Ansatz unserer Marke „Äs Sportlichs“ bleiben wir ausserdem am Puls des Trends: Non-Alcoholic bleibt eine klare Wachstumsachse, doch Geschmack, Regionalität und Nachhaltigkeit stehen stets im Mittelpunkt. Wir arbeiten daran, noch stärker als Urner Botschafter wahrgenommen zu werden – sichtbar auf regionalen Events, in Gastronomie- und Vereins-Räumen sowie auf unserer Social-Media-Plattform, wo Vereine, Betriebe und Veranstaltungen zu Partnern werden.

Unser Anspruch ist klar: Regionale Beschaffung, schnelle Verfügbarkeit, offenes Miteinander und eine stabile finanzielle Basis durch kontinuierliche Partnerschaften statt Abhängigkeiten. Wir bleiben engagiert, präsent in der Region und treibend in Richtung Wachstum – nicht nur als Brauerei, sondern als gemeinsamer Motor des Urner Lebens. Prost auf ein starkes Jahr 2026 – mit Urner Biär, das verbindet, schmeckt und wirklich wirkt.

BILANZ · ERFOLGSRECHNUNG · ANHANG

Bilanz auf den 31. Dezember 2025

BILANZ	31.12.2025	31.12.2024
AKTIVEN		
Kasse	1'007.90	1'650.00
Bankkonti	516'298.94	403'447.24
Festgelder	0.00	200'000.00
Total Flüssige Mittel	517'306.84	605'097.24
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	32'428.38	36'124.50
Delkredere	-3'300.00	-3'600.00
Total Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	29'128.38	32'524.50
Übrige kurzfristige Forderungen	1'058.25	931.35
Vorräte	155'420.00	157'390.00
Aktive Rechnungsabgrenzungen	22'323.45	10'330.60
Total Umlaufvermögen	725'236.92	806'273.69
Langfristige Forderungen und Darlehen	15'000.00	0.00
Mobile Sachanlagen	526'000.00	579'901.00
Immobilien Sachanlagen	0.00	1.00
Total Anlagevermögen	541'000.00	579'902.00
TOTAL AKTIVEN	1'266'236.92	1'386'175.69
PASSIVEN		
FREMDKAPITAL		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	42'440.09	35'934.98
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	15'470.06	31'006.15
Passive Rechnungsabgrenzungen	10'371.04	10'757.70
Total kurzfristiges Fremdkapital	68'281.19	77'698.83
Total langfristiges Fremdkapital	0.00	0.00
EIGENKAPITAL		
Aktienkapital	1'407'700.00	1'407'700.00
Verlustvortrag	-99'219.14	-18'782.11
Jahresverlust	-109'525.13	-80'437.03
Eigene Kapitalanteile	-1'000.00	-4.00
Total Eigenkapital	1'197'955.73	1'308'476.86
TOTAL PASSIVEN	1'266'236.92	1'386'175.69

ERFOLGSRECHNUNG	2025		2024
	CHF	%	CHF
Bierverkauf	441'168.13		428'872.20
Lohnbrauen	21'183.21		20'146.36
Verkauf Handelswaren und Markenartikel	18'591.24		18'688.63
Ertrag Anlässe, Führungen und übriges	59'604.93		36'135.51
Erlösminderungen	-10'361.98		-8'060.94
Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen	530'185.53	6.9%	495'781.76
Materialaufwand	-103'438.74		-82'226.57
Aufwand Anlässe und übriges	-16'192.38		-20'667.56
Einkauf Markenartikel und Handelswarenaufwand	-7'732.07		-12'388.54
Fremdleistungen	-1'069.37		-499.41
Total direkter Aufwand	-128'432.56	10.9%	-115'782.08
Bruttogewinn I	401'752.97	5.7%	379'999.68
Personalaufwand	-346'961.84		-344'527.28
Bruttogewinn II	54'791.13	54.5%	35'472.40
Raumaufwand	-25'622.14		-26'066.59
Unterhalt, Reparaturen	-6'314.95		-7'068.83
Fahrzeugaufwand	-12'034.31		-8'771.98
Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren	-5'546.90		-7'878.69
Energie- und Entsorgungsaufwand	-18'427.37		-21'976.50
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-34'169.45		-39'107.61
Werbeaufwand	-43'438.14		-36'762.64
Übriger betrieblicher Aufwand	-3'224.32		-239.96
Total betrieblicher Aufwand	-148'777.58	0.6%	-147'872.80
Betriebsergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	-93'986.45	-16.4%	-112'400.40
Abschreibungen und Werberichtigungen	-58'314.58		-60'000.00
Betriebsergebnis vor vor Zinsen und Steuern (EBIT)	-152'301.03	-11.7%	-172'400.40
Finanzaufwand	-629.15		-429.96
Finanzertrag	3'266.10		6'045.90
Betriebsergebnis vor Steuern (EBT)	-149'664.08	-10.3%	-166'784.46
Ausserordentlicher Erfolg	40'638.95		86'846.88
Jahresverlust vor Steuern	-109'025.13	36.4%	-79'937.58
Direkte Steuern	-500.00		-499.45
JAHRESVERLUST	-109'525.13		-80'437.03

ANHANG

31.12.2025

Vorjahr

Gesetzliche Pflichtangaben (Art. 959c OR)

1 Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

2 Sonstige Angaben

3 Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt inklusive Lernende und Praktikanten

Bis zehn Vollzeitstellen	zutreffend	zutreffend
Über 10 bis 50 Vollzeitstellen		
Über 50 bis 250 Vollzeitstellen		
Über 250 Vollzeitstellen		

4 Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung

4.1 Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand

Diverses	-280.20	-605.29
	-280.20	-605.29

4.2 Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag

	40'919.15	87'452.17
Schenkung	40'000.00	74'750.00
MWST Differenz Vorjahre	919.15	0.00
Kassendifferenz	0.00	12'702.17

5 Eigene Anteile

Eigene Anteile zu Ende des Geschäftsjahres	4	0.00
+ Zugänge	2.00	11.00
- Abgänge	-4.00	-7.00
Eigene Anteile zu Ende des Geschäftsjahres	2.00	4.00

6 Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung des Jahresrechnung durch den Verwaltungsrat sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung beeinträchtigen könnten bzw. an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

FORTSCHREIBUNG BILANZVERLUST	31.12.2025	Vorjahr
Verlustvortrag	-99'219.14	-18'782.11
Jahresverlust	-109'525.13	-80'437.03
Fortschreibung Bilanzverlust	-208'744.27	-99'219.14
Vortrag auf neue Rechnung	-208'744.27	-99'219.14
Fortschreibung Bilanzverlust	-208'744.27	-99'219.14



Tel. +41 41 874 70 70
www.bdo.ch
altdorf@bdo.ch

BDO AG
Marktgasse 4
6460 Altdorf

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision
An die Generalversammlung der

Kleinbrauerei Stiär Biär AG, Altdorf UR

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Kleinbrauerei Stiär Biär AG für das am 31. Dezember 2025 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Demnach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision gemäss Art. 729a Abs. 1 OR sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung und der Antrag des Verwaltungsrats nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entsprechen.

Altdorf, 24. April 2026

BDO AG

Nicolas Wyrsch

Leitender Revisor
Zugelassener Revisionsexperte

i.V. Pascal Gabriel

Zugelassener Revisor

Beilagen
Jahresrechnung
Antrag des Verwaltungsrats im Sinne von Art. 729a Abs. 1 Ziff. 2 OR